

Meine Region ▾

Mein Verein ▾

Blaulicht

Landespolitik

Politik

Wirtsch

[Home](#) [Kultur](#) [Markus-Passion gibt Thüringer Hörern bei den Bachwochen Rätsel auf](#)

Thüringer Bachwochen I

Markus-Passion gibt Thüringer Hörern bei den Bachwochen Rätsel auf

Arnstadt. Der österliche Höhepunkt des größten Klassik-Festivals hierzulande hat in Arnstadt mit derselben Musik begonnen wie in Leipzig vor 300 Jahren. Nur kamen die Künstler diesmal aus London...

Von Wolfgang Hirsch
04.04.2026, 17:30 Uhr



Diesen Artikel vorlesen lassen:

03:52 1x

BotTalk

Ungewöhnlich hat der österliche Konzertreigen der Thüringer Bachwochen in diesem Jahr nicht mit einer großen Passionsmusik des Namenspatrons an Karfreitag begonnen. Vielmehr musizierte das famose Gast-Ensemble **Solomon's Knot aus London**, das bei vielen hiesigen Hörern längst Kultstatus genießt, die „Hamburger Markus-Passion“ in der Arnstädter Bachkirche – ein Werk, das der Musikwissenschaft Rätsel aufgibt.



Der Gute Woche-Newsletter

Alles Gute aus Thüringen in einem Newsletter - jede Woche gute Nachrichten

E-Mail-Adresse eingeben



Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

Zugeschrieben wurde es lange Zeit dem in Teuchern (Burgenlandkreis) geborenen Komponisten Reinhard Keiser, der zur Bachzeit an der Hamburger Gänsemarktoper reüssierte. Inzwischen gilt jedoch aus stilistischen Gründen dessen Vater Gottfried (1650-1712), ein gebürtiger Dornburger, als mutmaßlicher Autor; auch der damalige Hamburger Domkantor Bruhns kommt infrage. Gesichert ist nur, dass Johann Sebastian Bach sich **bereits in seiner Weimarer Zeit** mit dieser Passionsmusik befasst hat und sie dann an Karfreitag 1726, um eigene Chor- und Instrumentalstücke erweitert, in Leipzig aufführen ließ.



+ Barock boomt: Das Erfolgsgeheimnis der Thüringer Bachwochen


Protestantische Strenge waltet im Werk

So hört diese gut 90-minütige Passion relativ wenig von Bach

Thüringer Allgemeine



erfahrenen Zuhörer überraschte in Arnstadt ihr Gestus norddeutsch protestantischer Strenge, zumal die **minimalistische Besetzung** des Ensembles die auf reine Streicherbegleitung reduzierte Kargheit noch unterstrich.



Eine strikt reduzierte Streicherbesetzung reichte Solomon's Knot für die Markus-Passion Gottfried Keisers in Arnstadt aus.

© Thüringer Bachwochen | Jens Haentzschel

Christi Leidensweg gewann somit den Rang eines kammermusikalisch intensiven **Exerzitiums**; und umso mehr ragte der selbstbewusste Bass Jonathan Sells' in der Partie Jesu heraus: Eher siegesgewiss als schicksalsergeben nimmt der Erlöser – so mag diese Haltung vermitteln – den Kreuzestod auf sich. Thomas Herford geleitete ihn als souverän intonierender Evangelist bedachtsam, und ebenso minutiös, stimmfunkelnd präzise sangen die sechs weiteren Vokalistinnen teils solistisch und teils im Chor.

ANZEIGE

Jetzt 2 Felder für 1€

Nutzen Sie jetzt unsere Aktion für Neukunden und sichern Sie sich ihre Chance auf die Million



Mehr zu Kultur und Freizeit in Thüringen

- [Ein Intendant in Weimar: „Beschwerden, wie obszön das DNT geworden sei“](#)
- [Wie eine Goldene Lola jetzt nach Thüringen kam](#)
- [Neuland in der Villa: Diese sechs Medienräte sollen in Weimar ARD und ZDF kontrollieren](#)
- [Kulturstiftung Thüringen verlässt das Prinzip Gießkanne und schwärmt ins Land aus](#)
- [Thüringen trauert: Helmuth Rilling, der weltweit größte Botschafter Bachs, ist tot](#)
- [Enteignete Logenbücher Thüringer Freimaurer wiederentdeckt](#)
- [Nach Pressebericht zur Kulturstiftung Thüringen: AfD hat sich's jetzt anders überlegt](#)
- [„Das ist für alle besser“: Erfurter Theater muss länger auf seine Zukunft warten](#)

- [Leidenschaft für Balg und Knöpfe: Warum Claudia Buder Akkordeon spielt](#)
- [„Ich stehe auf Provokation“: Wie im Theater Arnstadt das Chaos nach dem Chaos glitzert](#)

Kein Dirigent, keine Notenpulte

Die frappante Unmittelbarkeit, ja Geistesgegenwart des Vortrages jedoch, für die diese stets auswendig und ohne dirigentische Führung musizierende Formation namhaft ist, stellte sich, da diese Markus-Passion zugunsten einer berichtenden Objektivierung einer mitreißenden Dramatik weithin entbehrt, nicht ohne Vorbehalt ein.



Nicht mit Applaus, sondern stehend mit andächtigem Schweigen dankte die Arnstädter Zuhörerschaft den Gästen aus London.

© Thüringer Bachwochen | Jens Haentzschel

Das wird beim zweiten Auftritt der Briten bei den diesjährigen Bachwochen, **am Sonntagabend (5.4., 19 Uhr)**, sicherlich anders sein. Dann führen Solomon's Knot drei Bach-Kantaten „mit Pauken und Trompeten“ in der Georgenkirche Eisenach zum Osterfest auf. [Tickets](#) bei freier Preis- und Platzwahl sind noch verfügbar.

[Zur Startseite](#)